



**pld** – Pressedienst der  
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom  
Amt für Kommunikation  
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120  
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131  
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de  
www.duesseldorf.de/presse  
www.facebook.com/duesseldorf  
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298  
bla - Manfred Blasczyk - 93132  
bu - Michael Buch - 93134  
fri - Michael Frisch - 93115  
jak - Kerstin Jäckel - 93131  
vm - Valentina Meissner - 93111  
mun - Angela Munkert - 97018  
pau - Volker Paulat - 93101  
arz - Dieter Schwarz - 93138

## **OB Geisel eröffnet Integrationsmesse in Moskau**

### **Teilhabe und Inklusion als thematischer Pfeiler der Städtepartnerschaft/Beide Städte vor ähnlichen Herausforderungen**

Oberbürgermeister Thomas Geisel hat gemeinsam mit Vladimir Petro-syan, Minister für Soziale Sicherung der Moskauer Stadtregierung, am Mittwoch, 22. April, die Messe "Integrazia – Integration.Life.Society" im Expocentre der russischen Hauptstadt eröffnet. Bereits zum fünften Mal findet die "Integrazia" statt und wird organisiert von der Moskauer Tochtergesellschaft der Messe Düsseldorf GmbH. Über 150 Aussteller und rund 3.700 Besucher aus Russland und den GUS Staaten kommen dort zusammen, um sich über die Themen Inklusion, Integration und Teilhabe auszutauschen. Dabei stehen Düsseldorf und Moskau vor ähnlichen Herausforderungen durch die demografische Entwicklung und durch den Anspruch, älteren Bürgerinnen und Bürgern sowie Menschen mit Behinderung die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Ziel der politischen Bemühungen beider Städte ist es, ihnen eine echte Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen.

"Die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung an der Gemeinschaft ist für uns in Düsseldorf und für mich persönlich ein wichtiges politisches Anliegen", sagte OB Thomas Geisel in seiner Eröffnungsrede. "Ich kann Ihnen versprechen, das Thema Inklusion bleibt weiterhin auf der Tagesordnung unserer Städtepartnerschaft." Im weiteren Verlauf lobte der Oberbürgermeister das erfolgreiche Engagement der Messe Düsseldorf: "Die Messe Düsseldorf leistet hier gemeinsam mit ihrer Moskauer Tochtergesellschaft einen großen Beitrag zur gelebten Städtepartnerschaft zwischen unseren Städten".

Der Chef der Düsseldorfer Messegesellschaft, Werner M. Dornscheidt, wies in seinem Grußwort auf die erfolgreiche Messe 'Rehacare' in



- 2 -

Düsseldorf hin, die sich ebenfalls intensiv mit den Herausforderungen der Inklusion beschäftigt.

### **Messerundgang mit Besuch am Düsseldorf-Stand**

Auf dem anschließenden Messerundgang besuchten OB Thomas Geisel, der Moskauer Sozialminister Petrosyan und der Düsseldorfer Messechef Dornscheidt unter anderem den Stand der Firmen Orto-Kosmos und Ottobock sowie den Gemeinschaftsstand der Landeshauptstadt Düsseldorf und Partner. Das russische Unternehmen Orto-Kosmos bietet, ebenso wie das 1919 in Berlin gegründete Unternehmen Ottobock, u.a. Prothesen und Neuroprothesen (mit Elektrostimulation) an.

Am Stand der Landeshauptstadt Düsseldorf präsentiert sich auch die Düsseldorf Marketing und Tourismus GmbH sowie die Standpartner Rheinbahn AG und der Verein INTAMT e.V., den der Oberbürgermeister bereits am Vortag besucht hatte.

### **Hintergrund**

Die Messe "Integrazia – Integration.Life.Society" ist eine Fach- und Erlebnismesse für Menschen mit Behinderungen und Mobilitätseinschränkungen. Sie findet von Mittwoch, 22. April, bis Freitag, 24. April, auf dem Moskauer Expocentre statt. Ähnlich wie bei der Messe REHACARE International Düsseldorf, treffen dort Menschen mit und ohne Behinderung auf Konzepte, Produkte und Lösungen für die Verbesserung der Lebenssituation und der Rehabilitation im Privaten sowie für eine möglichst barrierefreie Umwelt.

(jäk/mun)